



Medienmitteilung

Datum: 22.04.2024 8 Uhr
Sperrfrist: 22.04.2024 –

Daniel Dillier tritt als Bankratspräsident der Obwaldner Kantonalbank zurück

Per Ende Juni 2024 hat Daniel Dillier seinen Rücktritt als Bankratspräsident der Obwaldner Kantonalbank erklärt. Sein Stellvertreter Toni Hofer übernimmt bis zur Regelung der Nachfolge seine Geschäfte.

Daniel Dillier tritt per Mitte 2024 von seinem Amt als Bankratspräsident der Obwaldner Kantonalbank (OKB) zurück. Der Grund ist ein gutartiger Tumor im Rachenbereich. Daniel Dillier geht es den Umständen entsprechend gut. Dennoch wird er sich ab sofort auf seine Genesung konzentrieren und ist bis zu seinem Austritt krankgeschrieben.

Daniel Dillier wurde am 1. Juli 2010 in den Bankrat gewählt. Sechs Jahre später übernahm er dessen Vorsitz. Unter seiner Führung hat sich die OKB erfolgreich weiterentwickelt. Der Regierungsrat Obwalden dankt Daniel Dillier für seinen langjährigen, engagierten und kompetenten Einsatz für die OKB und somit auch für die wirtschaftliche Entwicklung des Kantons. Er wünscht ihm gute Genesung und für die Zukunft nur das Beste.

Toni Hofer leitet ab sofort interimistisch die Geschäfte des Bankrats. Er ist bereits seit zehn Jahren Mitglied des Gremiums und übernahm am 1. Juli 2016 das Amt des Vizepräsidenten.

Der Regierungsrat als Wahlbehörde des Bankrates und dessen Präsidium sowie die OKB werden nun unverzüglich die notwendigen Schritte für die Nachfolgeregelung an die Hand nehmen.

Kontakt/Rückfragen: 22. April 11.00 – 11.30 Uhr
Regierungsrätin Cornelia Kaufmann-Hurschler, Vorsteherin Finanzdepartement,
Telefon 041 666 62 58